Presse-Information

26. Juni 2025

HGK AG feiert 100 Jahre Niehler Hafen – und investiert in die Zukunft des Standortes

Köln. Das exakte Datum der offiziellen Eröffnung ist leider nicht überliefert. Bekannt ist, dass der Rat der Stadt Köln den Bau des Rheinhafens in Köln-Niehl 1921 beschloss und dessen erster Teilabschnitt vor 100 Jahren, also im Jahr 1925, fertiggestellt wurde. Für die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist dies Anlass, einerseits das Jubiläum von Kölns größtem und bedeutendstem Industriehafen gebührend zu feiern und andererseits weiter in die Zukunft des Standorts zu investieren.

Zum Festakt hatten sich rund 200 Gäste aus Politik, Wirtschaft und der Kölner Stadtgesellschaft an Bord des KD-Schiffs „MS RheinFantasie“ eingefunden. „100 Jahre Niehler Hafen – das ist nicht nur Geschichte, sondern auch ein Auftrag: weiterzudenken, weiterzubauen und weiterhin Verantwortung für Stadt, Wirtschaft und Umwelt zu übernehmen. Wir investieren nicht nur in Flächen und Technik, sondern auch in die Zukunftsfähigkeit. Niehl steht für trimodale Logistik mit Perspektive, regional verwurzelt, europaweit vernetzt“, sagte Uwe Wedig, CEO der HGK-Gruppe, in seiner Begrüßungsrede und kündigte an, den Standort weiterzuentwickeln.

Peter Trapp, Bereichsleiter Real Estate der HGK und Chef der Projektgesellschaft für das zukünftige Industrie- und Logistikquartier FUSION COLOGNE, skizzierte die Strategie hinter den bis 2035 geplanten Maßnahmen des Hafenentwicklungsplans: „Die Kölner Häfen haben als Knotenpunkte regionaler, nationaler und europäischer Logistikketten eine hohe wirtschaftliche und strategische Bedeutung. Wir haben für den Hafen Niehl I insgesamt zwölf Maßnahmenpakete definiert und wollen noch in diesem Jahr mit einzelnen Projekten beginnen.“

Geplantes Investitionsvolumen von 100 Millionen Euro

Auf die Nachfrage von TV-Moderatorin Gesa Eberl, die durch den Abend führte, mit welcher Investitionssumme die HGK AG plane, nannte HGK-CFO Susanne Pietsch die Zahl „100 Millionen Euro in den nächsten fünf Jahren“. Das Ziel sei, wirtschaftliche Stabilität zu garantieren und Innovationen für eine nachhaltige Logistik von morgen zu ermöglichen. Dazu gehöre auch der Fokus auf das große Thema Digitalisierung, wie HGK-COO Dr. Jens-Albert

Häfen und Güterverkehr Köln AG Pressestelle Am Niehler Hafen 2, 50735 Köln
☎ + 49 221 390 11 90 presse@hgkgroup.de web: www.hgk.de

Oppel erklärte: „Sie ist kein Selbstzweck, sondern unser Werkzeug, um die Logistiklösungen der gesamten HGK-Gruppe noch leistungs- und zukunftsfähiger zu machen."

Die Zukunft des Niehler Hafens interessiert auch Dr. Ulrich Soénius sehr. Der Historiker und Direktor des Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchivs hat sich intensiv mit den Kölner Häfen beschäftigt. In einem launigen Vortrag führte er die Gäste durch die 100-jährige Geschichte des Standorts. Abgerundet wurde der Abend durch eine spektakuläre Drohnenshow über dem Hafenbecken 4, bei der unter anderem verschiedene Motive aus der Welt der Logistik dargestellt wurden.

Hinweise zu den beigefügten Fotos:

1. Das 100-jährige Jubiläum des Niehler Hafens wurde an Bord der MS „RheinFantasie" gefeiert. © HGK / Michael Lübke
2. Gesa Eberl interviewte HGK-CEO Uwe Wedig. © HGK / Michael Lübke.
3. Peter Trapp stellte Teile des Hafenentwicklungsplans vor. © HGK / Michael Lübke
4. Dr. Ulrich Soénius unterhielt die Gäste mit seinem Vortrag zur Geschichte des Hafens. © HGK / Michael Lübke
5. Zum Abschluss gab es eine spektakuläre Drohnenshow. © HGK

Kontakt:

Christian Lorenz, HGK-Pressesprecher
Tel. +49 221 390 11 90 | Mob. +49 178 839 03 20 | christian.lorenz@hgkgroup.de

Zur HGK-Gruppe:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist die Logistikgesellschaft im Stadtwerke Köln Konzern. Vom einstigen Hafenbetreiber hat sich die HGK zu einer europaweit tätigen Gruppe für integrierte Transport- und Logistikdienstleistungen entwickelt. Gegliedert in die fünf Geschäftsbereiche Logistics & Intermodal, Shipping, Rail Operations, Infrastructure & Maintenance und Real Estate betreibt die HGK Gruppe über ihre Tochter- und Beteiligungsunternehmen u. a. den größten Binnenhafenverbund Deutschlands, eine der größten privaten Güterverkehrsbahnen, spezialisierte Logistikbetriebe und Terminals sowie ein eigenes Schienenstreckennetz und Werkstattbetriebe für den Güterbahnverkehr. Die HGK Shipping GmbH ist das größte Binnenschifffahrts-Unternehmen in Europa.